

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

seit Beginn der Fachgruppe Familie und Kind steht das Kind im Mittelpunkt unserer Arbeit.

Aber im Fall von Trennung/Scheidung geht es ja nicht nur um das Kind, sondern auch um das Paar, das eine der schmerzlichsten Phasen im Leben durchlebt. Wenn dieses Paar seine Beziehung neu regeln und gestalten kann, wird auch das Kind davon sehr profitieren. Deshalb schlagen wir vor, uns in unserer nächsten Fachgruppensitzung zur Abwechslung mit den (Ex)-Partnern und ihren emotionalen Schwierigkeiten in der Trennungsphase beschäftigen.

Unsere Kollegin **Sabine Langhirt** (Mediatorin BAFM, Fachanwältin für Familienrecht und psychoanalytische Paar-, Familien- und Sozialtherapeutin) lädt uns in Ihre Räume nach

**Aschaffenburg, Erthalstraße 13**, (drei Gehminuten vom HBF Aschaffenburg entfernt)

**am Samstag, den 23. März von 10 – 17 Uhr** ein.

Sie wird uns mit dem Thema **Entwicklung/Stagnation der Paarkonfliktmuster (Kollusionsmodell von Jürg Willi) während und nach Trennung/Scheidung und die entsprechenden Konsequenzen für das mediatorische Vorgehen** einen spannenden Input liefern.

In Gruppenarbeit können wir dann praktisch arbeiten und gemeinsam danach unsere Erfahrungen austauschen.

Wir freuen uns auf diese besondere Arbeit und bedanken uns herzlichst bei Sabine Langhirt für dieses Angebot.

Zum Abschluss wollen wir noch einen Blick auf **den BAFM-Jubiläumstags am 15./16. November in Berlin** werfen. Die Fachgruppen als besonders aktiver Teil der BAFM werden dort eine besondere Rolle spielen.

Bitte teilen Sie Swetlana von Bismarck in der Geschäftsstelle sobald wie möglich mit, ob Sie teilnehmen können und inwieweit Sie mit dem Kollusionsmodell vertraut sind.

Mit herzlichen Grüßen

Dagmar Lägler und Hans-Dieter Will

BAFM  
Bundes-Arbeitsgemeinschaft für Familien-Mediation e.V.  
Spichernstraße 11  
10777 Berlin

Tel. 030 / 236 28 266 [bafm@bafm-mediation.de](mailto:bafm@bafm-mediation.de) [www.bafm-mediation.de](http://www.bafm-mediation.de)